Urlaubsflair mit Sonne, Musik und leckerem Fairtrade-Frühstück

h war es so weit, nach viel Engagement und jeder Menge Vorbereitungen konnte unser zweites Fairtrade-Früham 16. Juli auf dem Rathausplatz stattfinden, diesmal auch tatsächlich in Präsenz. Zwischen 9.00 und 11.00 onnten die zuvor bestellten Frühstücke an unserem Stand abgeholt und an liebevoll gedeckten Tischen unter nschirmen genossen werden. 45 Vorbestellungen und etwas mehr Produkte für Passant-/innen und Interessent-/kamen unter die Leute. Somit war es auch möglich, sich bei einer Tasse (fair gehandeltem) Kaffee zu begegnd ins Gespräch zu kommen. Auch jede Menge Informationsbroschüren zu diesem wichtigen Thema konnten in f gebracht werden. Nach der offiziellen Ansprache von Marie-Luise Bausch sorgte Angela Ludwig mit Livemusik er Querflöte und einer bunten Musikauswahl für den passenden Sound. Urlaubsflair war somit auch gegeben.



Foto: Gemeinde

Doch für Aktionen dieser Art braucht es viel Vorbereitung im Hintergrund. Unsere bunte Steuerungsgruppe, bestehend aus engagierten Bürger-/innen, Gewerbe, Schule, Kirchen, Vereinen, Kommunalpolitik und Gemeindeverwaltung, hat das faire Frühstück und den Ablauf schon seit längerer Zeit geplant. Die Kirchentellinsfurter Supermärkte wurden mit ihren fair gehandelten Produkten ins Boot genommen, wie Kaufland, Naturkost am Rathaus, Penny, Aldi und dm. Auf Regionalität und Nachhaltigkeit wurde ebenfalls großen Wert gelegt mit Lebensmitteln von Metzger Zeeb, Derendinger Freilandeiern, selbstgemachter Marmelade und frisch gebackenen Brötchen aus Bio-Mehl der Oferdinger Mühle. Besagte Brötchen wurden von der Kinder- und Jugendarbeit des Volksbänkles mit viel Liebe und Engagement hergestellt. Die Großbestellung haben die Kids am Freitag freudig gemeistert. Der Teig für Dinkel-(mit und ohne Körner) und Roggenbrötchen wurde am Vortag schon von Silke Hänle und der Mädchengruppe vorbereitet. Während des Backens ergaben sich auch spannende Gespräche mit Jugendlichen über regionale und fair gehandelte Produkte, die auch im laufenden Betrieb immer zum Einsatz kommen. Da-

d auch ein Gespür und ein niedrigschwelliger Zugang bei Jugendlichen zu dieser Thematik vorhanden. Fairtrade ch Spaß machen, vor allem wenn man als Jugendlicher die selbstgebackenen Brötchen während des Frühstücks tolz verteilen darf.

allen Mitgliedern des Lenkungskreises gilt unser Dank auch der Feuerwehr, die Biertischgarnituren am gmorgen schon sehr früh bereitgestellt hatte und Alfred Probst von der Gemeinde, der tatkräftig am Auf- und mit angepackt hat. Vielen Dank an die Jugendlichen Rebecka, Aron und Dominik für Backen, Verkauf und auch wenn noch einige andere Kids beteiligt waren.

tellinsfurt ist auf dem besten Weg zur Fairtrade-Gemeinde und die nächsten Aktionen werden nicht lange auf arten lassen. Die Resonanz aus den Gesprächen und Interessent-/innen waren am Samstag durchweg positiv is sich noch jemand aktiv mit einbringen möchte, kann sehr gerne über fairtrade@kirchentellinsfurt.de dazuston damit noch mehr in die Breite zu gehen. Gerade in der heutigen Zeit ist der faire Handel wichtiger denn je.

Text: Jonas Klaus

ilderreigen vom Fairtrade-Frühstück















